

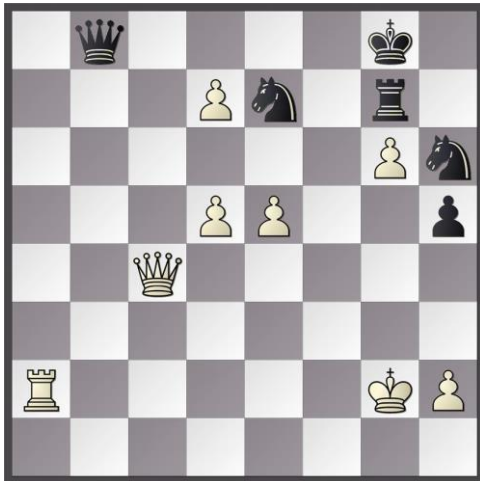
## Thema der Endspielstudien für WCCT 10

Gefordert sind logische Studien mit **vorausschauendem Thema**. In Gewinn- oder Remis-Studien muss es mindestens eine thematische Verführung geben, bei welcher in der kritischen Position nur ein **kleiner Unterschied zwischen der Stellung der Lösung und der Verführung** besteht. Gut ist, wenn dieser kleine Unterschied erst viel später ersichtlich wird, sich also Lösung und Probespiel durch lange Zugfolgen voneinander unterscheiden. Nicht zugelassen sind Studien, bei denen die kritische Position sich nur durch **gegenseitigen Zugzwang** auszeichnet und solche bei denen der Unterschied nur durch die **Elimination eines Steins** mittels Vorplan entsteht.

### Beispiel 1 für WCCT 10-Thema

**Sergiy Didukh**

Zadachy i Etyudy 2013, 1. Preis



Weiss gewinnt

**1.d6+ Kh8 2.dxe7** 2. Dc8+? Sxc8!; 2...Dxc8?

3.dxc8D+ Sxc8 4.Ta8 Kxg6+ 5.Kf1+-.

**2...Db7+ 3.Kf1!**

**Thematische Verführung:** 3.Kf2? Dxd7 4.Ta8+ Tg8

5.Txg8+ Sxg8 6.e8D Dxe8 7.Df7 De7 8.Kf1 h4 9.h3

**Kritische Stellung mit weisser Dame f7!**

9... Df8! 10.Dxf8 patt!

**3... Dxd7 4.Ta8+ Tg8 5.Tf8!**

5.Dxg8+? Sxg8 6.e8D Dd1+ mit ewigem Schach;

5.Txg8+? Sxg8 6.e8D Dxe8 7.Df7 Db5+ oder De7=.

**5...Dxe7**

5...Dh3+ 6.Ke1 De3+ 7.Kd1 Dxe5 8.e8D+- und

5...Dd1+ 6.Kg2 Dd2+ 7.Kf3 Dd1+ 8.Ke4+- führen nicht

zu ewigem Schach.

**6.Dxg8+! Sxg8 7.Tf7 h4 8.h3 Zugzwang!**

**Kritische Stellung mit weissem Turm auf f7!**

**8...Dxe5 9.Th7#** 8...Df8?? 9.Txf8+-; 8...Dxf7+ 9.gxf7

Kg7 10.fxg8D+ Kxg8 11.Kf2+-, z.B. 11...Kf7 12.Kf3 Ke6

13.Kf4 Ke7 14.Kg4 Ke6 15.Kxh4 Kxe5 16.Kg5 Ke6

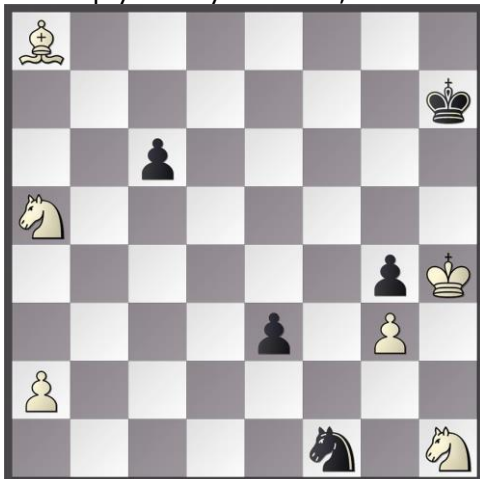
17.Kg6 Ke7 18.Kg7 und der h-Bauer hat freie Bahn.

### Beispiel 2 für WCCT 10-Thema

**Sergiy Didukh und**

**Vladislav Tarasiuk**

Olimpiya dünyasi 2014, 2. Preis



Weiss gewinnt

**1.Sf2! exf2** 1...e2? 2.Sd3+-.

**2.Lb7!!**

**Thematische Verführung:** 2.Lxc6? Sxg3! 3.Lb5 f1D

4.Lxf1 Sxf1 5.Sc4 Sh2 6.Sd2 Sf3+ 7.Sxf3 gxf3 8.Kg3

Kg6! 9.a4 Kf5 10.a5 Ke4 11.Kf2 Kd5 12.a6.

**Kritische Stellung ohne schwarzem Bauer c6!**

12...Kc6 13.a7 Kb7=.

Oder 2.Sc4? Sxg3 3.Sd2 f1D 4.Sxf1 Sxf1=.

**2...Sxg3 3.La6 f1D 4.Lxf1 Sxf1 5.Sc4 Sh2! 6.Sd2!**

6.a4? Sf3+ 7.Kxg4 Sd4!+=.

**6...Sf3+ 7.Sxf3 gxf3 8.Kg3 Kg6 9.a4 Kf5 10.a5**

**Ke4 11.Kf2!**

11.a6? Ke3 12.a7 f2 13.a8D f1D=.

**11...Kd5 12.a6.**

**Kritische Stellung mit schwarzem Bauer c6!**

**12...~ 13.a7** Weiss gewinnt, da 12...Kxc6?? nicht geht.

## Beispiel für WCCT 10-Thema, aber mit gegenseitigem Zugzwang

**Aleksey Gasparian und  
Alexander Manvelyan**

Rishon le Zion ChessClub-60,  
1998, 2.Preis, korrigiert



Weiss gewinnt

**1.Te1!!**

**Thematische Verführung:** 1.Te2? Txg4 2.Th2+Lh7  
3.Sf6 Txg3+ 4.Ka4 Tg7

**Kritische Stellung mit weissem Zugzwang!**

5.Th1 d5 6.Kxa5 d4 7.Kb4 d3 8.Kc3 d2 9.Kxd2 Tg2+!  
10.Ke3 Kg7=.

**1...Txg4 2.Th1+ Lh7 3.Sf6 Txg3+**

3...Tg7 4.Ka4 d5 5.Kxa5 d4 6.Kb4 d3 7.Kc3 d2 8.Kxd2  
Txg3 9.Txh7 matt!

**4.Ka4 Tg7 5.Th2!**

**Gleiche (kritische) Stellung mit schwarzem  
Zugzwang!**

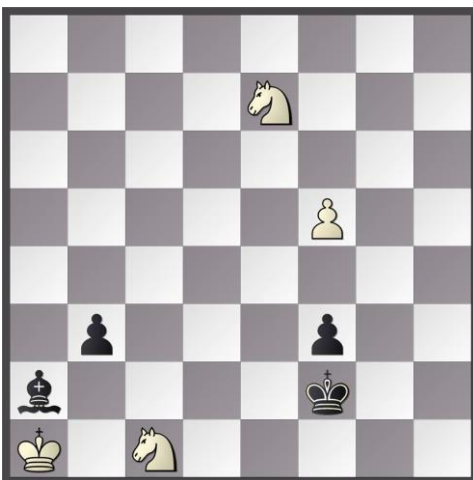
**5...d5 6.Kxa5 d4 7.Kb4 d3 8.Kc3 d2 9.Kxd2 Tg1**

**10.Txh7 matt!**

## Beispiel für WCCT 10-Thema, aber mit Elimination eines Steines

**Martin Minski**

1.UAPA 2014, 2. Preis



Weiss gewinnt

**Kritische Stellung mit weissem Springer c1!**

**1.Sd3+!**

**Thematische Verführung:** 1.f6? b2+! 2.Kxb2=.

2.Kxa2?? bxc1D-+. 1.Sxa2? Ke1/Ke2/Ke3 2.Sc1 Kd2  
3.Sxb3+ Kd3!=. 1.Kb2? Ke3!=.

**1...Ke2 (Ke3) 2.Sf2! Kxf2**

**Kritische Stellung ohne weissen Springer c1!**

**3.f6 b2+!?**

3...Ke2 4.Sf5 f2 5.Sg3+ Kf3 6.Sf1 Ke2 7.Sh2 Kd2  
8.Kb2+-;

3...Ke3 4.Sd5+ Kd2 5.f7 b2+ 6.Kxa2!+- führt zur  
Hauptvariante; 5... f2 6.f8D! (6.f8T? Ke1!=) b2+  
7.Kxb2! Lxd5 8.Dxf2+ +-.

**4.Kxa2 Ke3! 4...Ke2 5.Sf5! f2 6.Sg3+ Kf3 7.Sf1 Ke2**  
8.Sh2+-; 7...Kg2 8.Sd2+-.

**5.Sd5+! 5.Sf5+? Kf4! 6.f7 f2 7.f8D b1D+! 8.Kxb1**  
f1D+ =. 5.f7+ f2 6.Sd5+ Ke2! 7.Se3 Kxe3 8.f8D Ke2=.

**Kd2! 5...Ke2 6.Sc3+ Ke1 7.Se4+-; 5...Kd4 6.f7+-.**

**6.f7 f2 7.f8T! 7.f8D? b1D+! 8.Kxb1 f1D+/T+ 9.Dxf1**  
patt!

**7...Kc1 7...b1D+ 8.Kxb1 f1D+ 9.Txf1+- kein Patt!**

**8.Sc3+- 8.Tc8+?! Kd2 9.Tf8 Kc1**

Herbstversammlung der Schweizerischen Vereinigung der Kunstschachfreunde  
Luzern, 21. November 2015  
Roland Ott



Schweizerische Vereinigung der Kunstschachfreunde SVKSF